

PRESSEMITTEILUNG



Filmpreis für GeschlechterGerechtigkeit beim Filmfest Dresden mit eigenem Screening

DAS PREISGELD IST AUF 1200 EURO ERHÖHT. DAS FILMFEST ZEIGT DIE NOMINIERTEN KURZFILME AM 11. APRIL 20.00 UHR IM FILMTHEATER SCHAUBURG.

Zusammen mit dem Genderkompetenzzentrum Sachsen und der Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Queeres Netzwerk Sachsen stiftet die LAG Jungen- und Männerarbeit Sachsen zum zweiten Mal den **Filmpreis für GeschlechterGerechtigkeit** beim Filmfest Dresden. Als dafür nominierte Filme laufen am Donnerstag, den 11. April, 20.00 Uhr im Filmtheater Schauburg:

- Der Käpt´n (Deutschland, Regie: Steve Bache)
- Tattini (Myanmar/ Nepal, Regie: Abinash Bikram Shah)
- O Orfão (Brasilien, Regie: Carolina Markowicz)
- Moonjump (Deutschland, Regie: Lasse Holdhus)
- Wren Boys (Großbritannien, Regie: Harry Lighton)
- Juck (Schweden, Regie: Olivia Kastebring, Julia Gumpert, Ulrika Bandeira)

Die Filme entstammen dem internationalen und nationalen Wettbewerb des Festivals. Der Preis soll an eine/n Filmmacher*in bzw. an ein Filmteam gehen, der/die mit seinem/ihrem aktuellen Kurzfilm eine besondere Sensibilität für Geschlechterfragen ausdrücken oder wecken. Kriterien sind:

- Sexismuskritik
- kritische Auseinandersetzung mit den Lebenswelten der Geschlechter
- die Vielfalt sexueller Orientierung der Filmfiguren
- Hinterfragen stereotyper Geschlechterrollen/ Bilder
- Sensibilität für geschlechtliche Vielfalt.

Anwesend beim Screening wird neben den Jurymitgliedern u.a. Regisseur Steve Bache sein, der in seinem Kurzfilm „Der Käpt´n“ eine Vater-Sohn-Geschichte erzählt und sich dabei mit Facetten von Männlichkeit auseinandersetzt.

Der **Filmpreis für GeschlechterGerechtigkeit** wird vom Sächsischen Staatsministerium für Soziales, Geschäftsbereich Gleichstellung und Integration, unterstützt. Die Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung und Integration Petra Köpping:

„Mir ist dieser Preis sehr wichtig, denn wir haben in Fragen der Akzeptanz von Vielfalt noch großen Nachholbedarf. Der Filmpreis für GeschlechterGerechtigkeit ist ein wichtiges Element, wenn es darum geht die Menschen für unser Anliegen, nämlich die Schaffung von Akzeptanz und Toleranz gegenüber vielfältigen Lebensweisen, zu sensibilisieren. Mit diesem Preis möchten wir auch unseren Dank und unsere Anerkennung gegenüber denjenigen ausdrücken, die sich für dieses wichtige Thema engagieren.“

Das Filmfest Dresden findet vom 9.- 14. April statt. Der **Filmpreis für GeschlechterGerechtigkeit** wird zur feierlichen Preisverleihung am 13. April, 20.00 Uhr im Kleinen Haus zusammen mit den Goldenen Reitern vergeben.

Für Fragen steht folgender Ansprechpartner zur Verfügung:

Enrico Damme, Referent Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
LAG Jungen- und Männerarbeit Sachsen
Dr.-Friedrich-Wolf-Str. 2, 01097 Dresden
Tel.: 0351-79200686, Funk: 0176-63260831
Mail: enrico.damme@juma-sachsen.de

*Wir berücksichtigen geschlechtliche Vielfalt.